

Kleine Geschichte des Natur- und Vogelschutzvereins Bellikon (NVB)

Von früheren Zeiten bis 2020

Zusammengestellt von Walter Hauenstein aus Unterlagen des Archivs



Die Ursprünge des Vereins liegen im Dunkeln

Die Ursprünge des Natur- und Vogelschutzvereins Bellikon liegen, wie so manches, im Dunkeln. Obwohl damals sowohl die Schrift, als auch der Buchdruck längst erfunden waren, haben sich keine Dokumente aus der Gründungszeit erhalten.

Ein Einblick in die Ereignisse, welche zum «Hauptsitz» des Vereins, dem Vogelhüttli beim Dreieck geführt haben, lässt sich der Chronik von **Hugo Steger** (aus den 80er Jahren des 20. Jahrhunderts) entnehmen:

Vor eme Vierteljahrhundert, im Herbst 1960, bin ich ame Samschtigmorge mit es paar Pflänzli, won ich im Garte vorig gha han, ue, um die Pflänzli an Waldrand äne z'setze, will ich si ned ha welle furtrüere. Es isch en richtigi Wildnis gsi do, gwachse isch eigentlich nüt als Brombeeri, Schwarzdörn und Beiwide. Nachdem ich es Plätzli grodet gha han, und di mitbrachte Maieriesli gsetzt gsi sind, bin ich en Moment abghocket. Ich ha denn eigentlich s'erscht Mal gmerkt, was für en wunderschöne Usblick mer vo da obe über öises Dörfli, s'ganzi Rüsstal, bis wiit in Jura hindere, sogar in Schwarzwald use hed. Es isch drum sicher verständlich, dass ich vo da a hin und wieder das Plätzli ufgsuecht, nöi Pflänzli gsetzt und spöter sogar no es Bänkli gschteilt ha. Übrigens schtammt de Name «Plätzli» us säbere Zyt.

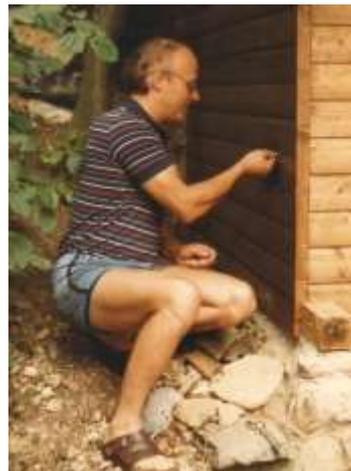
*Zwöi drü Jahr schpöter hämmer denn z'dritt, de **Bruno Steger**, de **Othmar Steger** und ich, de Muet ufbracht, über das Bänkli sogar no es Dach z'mache, damit mer au bi weniger schönem Wetter e chli gschützt gsi sind. Di säb damalig Bauart hed allerdings en churzi Lebeszyt gha. Trotz allne offene Frage und Bedänke rechtlicher Art, händ mir drei öis 1965 entschlosse, en richtigi Hütte mit Fenschter, Fürstell, Türe und sogar eme chline Chäller z'boue. Sand wo mer brucht händ hämmer da zum Bode us gno, wie scho ganz früener öisi Grossväter. Us säbere Zyt chunt de Name «Sandloch». Will ja das Hüttli uf öffentlichem Grund schtaht, also ke Privatsitz isch, hämmer au nid dörfe abschlusse. Es isch für alli Lüt zuegänglich gsi. Viel Lüt händs ned wele glaube, dass mer das Hüttli dörf benutze, ohni öppis z'zahle und öpper z'froge. Mit eme fachmännisch ibaute Schminee und em Setze vome Schacht fürs Trinkwasser händ die damalige Verantwortliche vom Suva-Bau en unschätzbare Bitrag gleischtet zum Ganze. Ich möcht a dere Schtell im Herr Sutter Hans und im Herr Gretler de beschti Dank usspreche. Mer verstönd hüt all, warum de Sutter Hans dem Ort de Name s' »Paradiesli« gäh hed. Dass aber da en Brunne stoht und Wasser lauft, isch s'Verdienst vom **Bruno Steger**. Au ihm ghört en recht ufrichtige Dank.*

Leider hätt sich aber mit de Zyt en Kategorie Lüt bi dem Hüttli troffe, die ned unbedingt erwünscht gsi isch. Es paar dubiosi, zwifelhafti Gschalte händ es paar Mal s'Hüttli und die ganz Umgebig verwüeschtet und jedes Mal es richtigs Chaos hinderloh. Fenschter, Täfer und Hocker han ich es paar Mal müesse ersetze, will mers die Chaote immer wieder verbrennt händ. De gröschti Idealismus und die hellschti Begeischerig hed so müesse noloh. Das Hüttli isch langsam verwahrlost und so boufällig worde, bis mer nach Jahre gseh hed, dass nur no en radikali Methode cha hälfe, also das Hüttli so wit wie möglich abbreche und nöi ufschtelle.

*Dass de Gemeindrat und au s'Chreisforschamt do dezue d'lwilligung gäh händ, isch sehr erfreulich und verdankenswert. Au de Forschkommission und der Bürgergemeind, wo öis s'Bouholz gschenkt und s'Hüttli im Vogel- und Naturschutz übergäh händ, soll de beschti Dank usgsproche si. De **Gort Benni**, de **Arpagaus Georg** und ich händ dänn, nachdem öis de Förschter, de **Kaufmann Hans** e Bueche gfällt gha hed, im Juli 1984 mit der Renovation agfange. Die spontani Mithlif vom **Zeindler Josef** und sine Kollege vo de Rehaklinik (u.a. **Koch Paul**) soll recht ufrichtig verdanket si. Nachdem als eini vo de letschte Arbete im Hüttli de Bode gleit gsi isch, de öis i verdankenswerter Art vom **Wettstein Willi** gschenkt worde isch, hämmer, ehner als mer grechnet händ, s'Ufrichtböimli im ene churze, firliche Akt*

chönne an Gibel ue nagle. E schöni Zyt und es kollegials Zämmeschaffe hed demit en vorläufige Abschluss gfunde.

*Am 4. November 1984 hed dänn de **Hofstetter Ernst** als President vom Natur- und Vogelschutz Bellike de Gmeindrat zumene gmüetliche Hock i das nöi Hüttli chöne ilade. Ich möcht zum Schluss de Hoffnig Usdruck gäh, dass das Hüttli i Zuekunft vile gmüetliche und gsellige Schtunde mögi diene und vor böswilligem Handalege mögi verschont bliibe.*



Paul Koch, Hugo Steger und Josef Zeindler beim Schaufeln (links oben), Benno Gort und Hugo Steger bei der Dachmontage (oben rechts) und Josef Zeindler beim Montieren des Türschlosses (unten rechts) im Jahre 1984. Links unten, Benno Gort, der Hüttenwart und Georg Arpagaus, Kassier des NVB im fertigen Hüttli im Jahr 1986.

Im Jahre 1986 musste das Dach des Hüttli bereits renoviert werden. Mit dabei war nebst **Benno Gort** und **Georg Arpagaus** auch **Hugo Steger**.

1998 wurde das Hüttli rundum erneuert und mit einem Schindeldach gedeckt. Bereits 2012 mussten die zum Teil schon morschen Schindeln des Daches durch Welleternitziegel ersetzt werden. Die Pläne zum Neubau 1998 wurden von **Edi Ulmi** gezeichnet.



Und so zeigt sich das Hüttli heute, nach dem zweiten Neubau 1998 und wieder ersetztem Dach im Sommer....



... oder im Winter (soweit es diesen noch gibt), wie hier in einer Aufnahme von Leonz Keusch vom Dezember 2020.

Die «Chronik» von **Hugo Steger** zeigt auf, wie es zum Hüttli beim Dreieck kam, sagt aber nichts über die Gründung des NVB aus. Aus dem Text kann nur entnommen werden, dass es den Verein zurzeit, welche von der Chronik abgedeckt wird, bereits gab. Im Jahresbericht 1985 ist zu lesen, dass **Hugo Steger** bereits seit 1952 (!) Vorstand des Vereins war. Wer den Verein gründete und wer noch im Vorstand war, kann aber nicht mehr eruiert werden. Auch eine Nachfrage bei **Hugo Steger's** Sohn Thomas hat keine weiteren Erkenntnisse zu Tage gefördert.

Das älteste Dokument über die eigentliche Vereinstätigkeit, welches gefunden werden konnte, ist die Einladung zur Generalversammlung 1982 (Bild 2), wie sie im Bericht zum Verein im Buch «Bellikon - damals und heute 2003» des Museumsvereins Bellikon abgedruckt wurde.

Bellikon, im Januar 1982
nach ca 20 Jahren
Bellikon im November 2002

An die Bevölkerung von Bellikon,

Unsere Vereinstätigkeit bestand bis heute darin, Nistgelegenheiten für unsere gefiederten Freunde zu schaffen und deren Fütterung während der Winterzeit. Alljährlich organisierten wir eine Frühjahrsexkursion unter der Leitung eines sachverständigen Kursleiters. Der Besuch entsprach leider nicht immer den Erwartungen, doch war er in den letzten 2 Jahren merklich besser. Nun soll aber das Tätigkeitsgebiet des Vereins erweitert werden. Jüngere Kräfte haben sich bereit erklärt diese Aufgabe zu übernehmen.

Der bisherige Vorstand tritt zurück.

Zur Wahl eines neuen Vorstandes und nachheriger gegenseitiger Auspr. laden wir Sie deshalb ein zu der

GENERALVERSAMMLUNG

vom Donnerstag, 7. Januar 1982, 20.00 Uhr ins Rest. Eintracht.

Anschliessend an den geschäftlichen Teil - Pilsvortrag

Vögel am Nordmeer, ein Film über den Biotop unserer Wintergäste am Flachsee, kommentiert vom Autor Louis Kägi.

Der Vorstand
Erich Rietmann, Präsident

*Fremdliche Gäste
Erich Rietmann
Bellikon*

"Eisvogel, damaliges Logo"



Eisvogel I

Ausgabetag 21. II. 1966



Eisvogel II

Ausgabetag

19.11.2002

Aus der «dokumentierten» Vereinsgeschichte ab 1982

1982

Im Jahre 1982 gelangte der damalige Präsident des Vereins, **Erich Rietmann**, an **Ernst Hofstetter**, einen in Bellikon ansässigen Fachmann des Naturschutzes. An der Generalversammlung 1982 wurde der Verein nach einem längeren «Dornröschenschlaf» neu aufgestellt. Als neuer Präsident wurde **Ernst Hofstetter** gewählt.

Im Oktober desselben Jahres wurde in Zusammenarbeit mit dem Verein von Oberrohrdorf die Hecke «Heinirai» zwischen Sennhof und Hausen angepflanzt.

In den anschliessenden Jahren wurden mit wechselnder Beteiligung jedes Jahr verschiedene Exkursionen in Bellikon oder der näheren und weiteren Umgebung durchgeführt. Als Exkursionsleiter amtierten häufig entweder **Ernst Hofstetter**, Biologe und Bezirksschullehrer oder **Guido Wähli**, Geograf und Biologe und ebenfalls als Lehrer tätig. Ernst und Guido verdankt der Verein sehr vieles. Sie fanden über viele Jahre hinweg immer wieder interessante Ziele für Exkursionen, zu welchen sie die Teilnehmenden mit viel Hingabe und Enthusiasmus hinführten. Wo in den folgenden Jahresprogrammen nichts anderes erwähnt ist, leiteten **Ernst** oder **Guido** meist die Anlässe.

Nebst den regulären Exkursionen und Einsätzen in der Nähe führte der Verein auch ab und zu eine längere Reise ins nahe Ausland durch. Auf diese Reisen wird aber im Folgenden nicht speziell eingegangen. Teilweise existieren dazu Fotobücher.

Naturschutzbezogene Arbeitseinsätze zur Pflege des Hangrieds «Wisli», zum Pflanzen von Hecken und Bäumen, zur Säuberung der Trockenmauern im Bändelacher, etc. wurden ebenfalls jedes Jahr durchgeführt. Sie werden nicht alle einzeln aufgeführt.

Jahresprogramm:

7. Januar	GV , Film, kommentiert von Louis Kägi , « Vögel am Nordmeer »
21. Februar	Exkursion zu den Vögeln am Flachsee
8. Mai	Vögel im Dorf, im Feld und im Wald
4. Juni	Abendexkursion ins Reich der Amphibien im Reusstal.
19. Juni	Waldumgang in Bellikon mit dem Förster Hans Kaufmann
3. Juli	Schülerexkursion im Rahmen der Ausbildung zu Jungornithologen
27. August	Flurbegehung mit Walter Siegrist
2. Dezember	Exkursion zur Weinbaugenossenschaft Birmenstorf



Besuche bei den Vögeln am Flachsee oder am Klingnauer Stausee gehörten (wie es sich für einen Vogelschutzverein gehört!) zu den regelmässig wiederkehrenden Programmpunkten auch in den Folgejahren.

1983

Jahresprogramm:

Freitag, 14. Januar

GV, Vortrag von **Ernst Hofstetter**, «**Bei den Indios in den Anden von Peru**»

20. Februar

Exkursion zum Flachsee

24. April

Landschaft, Hecken und Obstgärten mit **Walter Siegrist** rund um Bellikon

14. Mai

Morgenexkursion für Schüler und Schülerinnen

10. Juni

Amphibienexkursion vom Gnadenthal mit rund 70 Teilnehmenden

10. September

Säuberungsaktion am Waldrand mit Pfadfinder/-innen und etwa 10 erwachsenen Helfern

30. September

Besuch einer **Vogel-Beringungsaktion** am Flachsee

29. Oktober

Hecken pflanzen an der Reservoirstrasse in Bellikon

16. Dezember

Der geplante Besuch der Eulenbalz fiel ins Wasser, weil die Gemeindeversammlung auf den gleichen Tag festgelegt wurde.

1984

Jahresprogramm:

13. Januar

GV, Filmvortrag von **L. Kägi** «**Unter Reihern, Löfflern und Sichlern**»

11. Februar

Baumschneidekurs mit **Walter Siegrist** in Hausen

6. Mai

Orchideenlehrpfad Obererlinsbach

26. Mai **Singvögelexkursion** mit **Paula Grest** und **Susi Hausmann**,
Jungornithologinnen
2. Juni **Amphibienexkursion ins Reusstal**
15. Juni **Waldumgang** mit dem Förster, mit besonderem Augenmerk auf
Anzeichen des Waldsterbens
- 15., 16. September 2-tägige Exkursion an den **Neuenburgersee** mit Besuch von **Champs
Pittet, Yverdon, Schloss Grandson, Römermosaik in Orbe** sowie
die **Grotten von Vallorbe**.
- Samstag, 27. Okt. **Heckenpflanzung**
- Freitag, 9. Nov. Besuch der **Weinbaugenossenschaft** in Birmenstorf

1985

Im Jahre 1985 wurde der Umbau des Hüttli samt Umgebungsarbeiten fertiggestellt. **Benno Gort** wurde zum Hüttliwart erkoren. Der Waldlehrpfad wurde zum ersten Mal abgesteckt. Ebenfalls 1985 wird das Mähen (durch **Walter Lüscher**) und das Abräumen durch eine Schulklasse der Kreisschule des Wisli (siehe auch Kommentar zum Wisli im Jahr 2005) zum ersten Mal dokumentiert. **Hugo Steger** und **Walter Siegrist** treten aus dem Vorstand aus, **Hugo Steger** altershalber, **Walter Siegrist** bedingt durch Wegzug aus Bellikon.

Jahresprogramm:

11. Januar **GV**, Film von H. Trabers zum Thema «**Hecken**»
- Samstag, 27. April **Vogelstimmen** in und um Bellikon
- Sonntag, 5. Mai **Versteinerungen im Aargauer Jura**
- Samstag, 18. Mai **Amphibien** und andere Wassertiere in Kiesgruben
- Samstag, 1. Juni **Pontonfahrt auf der Reuss**
- Freitag, 7. Juni **Orchideenlehrpfad**, Führung mit **J. Rüeegger**
- Samstag, 28. Sep. Pflegeaktion im Wisli
- Freitag, 15. Nov. **Weindegustation in Birmenstorf**

1986

Neu in den Vorstand gewählt wurde **Leonz Keusch**. Im Herbst wurde das Wisli durch **Leonz Keusch** gemäht, das Material wurde durch die 5. Klasse der Schule Bellikon abtransportiert. Als Revisoren amtieren **Marianne Hofstetter** und **Hajo Votteler**.

Jahresprogramm:

28. Februar 1986 **GV**, Vortrag von **Guido Wähli** über eine **Studienreise nach
Aethiopien**
6. April 1986 **Vögel im Dorf**, in Wald, Feldern, Hecken und Feldgehölzen mit
Thomas Schornstein
31. Mai 1986 Besuch der **Meteorologischen Zentralanstalt** mit **Leonz Keusch**.
7. Juni 1986 **Amphibien im Reusstal**
- Juni 1986 **Waldumgang** mit dem Förster, wobei **Guido Wähli** den neuen
Waldlehrpfad vorstellte.
- 13.,14. Sept. 1986 Exkursion nach **Sörenberg und zur Schrattenfluh**.

1987

Jahresprogramm:

20. Februar **GV**, Filmvortrag «**Im Reiche der Fischadler**»
- Samstag, 21. März Einsatz im Wisli
- Sonntag, 3. Mai **Vögel im Dorf, in Wald und Feld**
- Samstag, 30. Mai **Geografisch-biologische Exkursion ins Reusstal**
- Samstag, 22. Aug. Exkursion nach **Mandach**
- Sonntag, 13. Sep. **Aargauische Jurawanderung**

Sa., So., 17.,18. Okt. **Biologisch-geografische Exkursion ins Aletschgebiet**
Samstag, 31. Okt. **Waldputzete** mit Belliker Schule
Samstag, 9. Januar **Eulenbalz**

1988

Jahresprogramm:

Freitag, 19. Februar **GV**,
Zu den weiteren Anlässen konnten keine Unterlagen gefunden werden.

1989

Zu den Anlässen 1989 konnten keine Unterlagen gefunden werden.

1990

Vom 31. August bis zum 2. September 1990 fand in Bellikon ein Dorffest statt, an welchem auch der Verein respektive seine Mitglieder aktiv waren. Gemeinderat Edi Ulmi fragt den Verein an, ob er beim Bepflanzen des Grundwasserschutzgebietes «Bösmatt» mithelfen möge. Für die Wislipflege bietet er Mithilfe der Gemeinde an.

Jahresprogramm:

9. Februar **GV**, Vortrag von Forstingenieur **U.B. Brändli**, «**Wald und Mensch**»
Sonntag, 4. März Exkursion ins **Naturhistorische Museum und den Tierpark Dählhölzli** in Bern
Sonntag, 18. März Überwinternde **Vögel am Flachsee**
Freitag, 6.4April Vortrag von **Guido Wähli** über **Indonesien**
Sonntag, 13. Mai **Vogelexkursion** und Zmorge im Hüttli
Freitag, 22. Juni **Abendexkursion** ins Reusstal
20.,21. Oktober **Wochenendausflug in die Schwäbische Alb**
Samstag, 27. Okt. Wislipflege und Bachputzete

1991

Jahresprogramm:

Freitag, 8. März **GV**, Vortrag von **Bruno Schelbert** (Abt. Landschaft und Gewässer, Kt. AG) «**Wale und Delphine**»
Sonntag, 24. Februar **Überwinternde Vögel am Flachsee**
Sonntag, 27. März Besuch des **Naturhistorischen Museums und Zoos** in Basel
Sonntag, 5. Mai **Vogelexkursion** und Zmorge in der Waldhütte
Samstag, 1. Juni **Waldumgang** mit dem Förster
Sonntag, 30. Juni Pferdefuhrwerkfahrt und Exkursion nach **Buttwil, Niesenberg**
Sonntag, 22. Sept. **Ausflug in die Alpen**
Samstag, 26. Okt. Wisli- und Bachpflege

1992

Jahresprogramm:

Freitag, 7. Februar **GV**, Vortrag von **Dominik Thiel**, «**Naturlandschaften der einstigen DDR**»
Freitag, 20. März **Weindegustation** in Birnenstorf
Sonntag, 3. Mai **Morgenexkursion** in die Umgebung von Bellikon
Samstag, 13. Juni **Naturgarten** bei **Frau Bollier** in Bergdietikon
Samstag, 20. Juni **Das grosse Wislifest**
Samstag, 29. August **Greifvögel** mit **Dominik Thiel**
Sa, So, 24.,25.Okt. Herbstausflug ins **Vinschgau**
Samstag, 31. Okt. Pflegeeinsatz im Wisli

1993

Jahresprogramm:

Donnerstag, 21. Jan.	GV , Vortrag von Andreas Meier , «Frühling in der Camargue»
Sonntag, 7. März	Exkursion ins Dählhölzli nach Bern
Sonntag, 16. Mai	Morgenexkursion rund um Bellikon mit Puurezmenge
Freitag, 4. Juni	Amphibien im Reusstal
Freitag, 18. Juni	Die Orchideenwiesen von Villnachern
Sonntag, 12. Sept.	Herbstausflug in die Innerschweiz

1994

Jahresprogramm:

Montag, 7. März	GV , Vortrag von Guido Wähli über eine Islandreise
Donnerstag, 10. März	Eulenbalz im Belliker Wald
Freitag, 29. April	Weindegustation in Birmenstorf
Sonntag, 8. Mai	Morgenexkursion mit Puurezmenge
Sonntag, 12. Juni	Rösslifahrt an den Lindenberg
Sonntag, 19. Juni	Chestenbergwanderung
Sonntag, 21. August	Heuschrecken , mit Sibylle Jungo in den Jura
Sonntag, 4. Sept.	Herbstausflug ins Eisenbergwerk Gonzen
Samstag, 22. Okt.	Pflegeeinsatz Wisli

1995

Von **Thomas Egloff**, Abteilung Landschaft und Gewässer des Kantons wird die Verbrennung des Schilfs vom Wisli des letzten Herbstes bemängelt. Eine neue Lösung wird nicht gefunden.

Jahresprogramm:

Donnerstag, 2. März	GV , « Wenn die Kraniche ziehen », mit Dominik Thiel
Sa., So., 25., 26. März	Fossilienexkursion nach Holzmaden bei Stuttgart
Sonntag, 2. April	Morgenexkursion « Frühblüher »
Sonntag, 7. Mai	Morgenexkursion mit Puurezmenge
Mittwoch, 17. Mai	Mittwochabend-Exkursion zu den Schwertlilien im Reusstal
Montag, 29. Mai	Abendexkursion zu den Orchideen in Villnachern
Samstag, 10. Juni	Samstagsexkursion zu den Amphibien im Reusstal
Sonntag, 24. Sept.	Pilzexkursion
Samstag, 21. Okt.	Putzaktion im Wisli

1996

Jahresprogramm:

19.1.	GV , Vortrag von Annie Peeters , Aerobiologin, « Blütenstaub, Pollen, Mensch »
17., 18. Februar	Skitour auf den Piz Beverin
23., 24. März	Fossilien sammeln in Süddeutschland: Dotternhausen, Hechingen, Tübingen
Sonntag, 5. Mai	Morgenexkursion mit Puurezmenge
2. Juni	Schmetterlinge , zusammen mit dem NVV Berikon
31. August	Pflegeeinsatz Wisli
11. September	Fledermauskolonien in Bremgarten
22. September	Pilzexkursion
18. Oktober	Kernkraftwerk Beznau mit Hajo Votteler

1997

Jahresprogramm:

Donnerstag, 9. Jan.	GV , Vortrag von Heinrich Briner : « Als die Sahara noch grün war »
Donnerstag, 13. März	Exkursion zu den Amphibienlaichplätzen in Künten
Samstag, 22. März	Eulenexkursion mit Ausklang in der Waldhütte
Montag, 28. April	Diavortrag: « Kemeri-Nationalpark – Projekt in Lettland »
Sonntag, 4. Mai	Exkursion in den Sihlwald
Samstag, 7. Juni	Exkursion ins Rottenschwiler Ried
Sonntag, 24. August	Sauriermuseum Aathal , Wanderung zum Robenhauser Ried
Samstag, 13. Sep.	Pflegeeinsatz Wisli
Sonntag, 21. Sep.	Pilzexkursion
Sa., So., 25., 26. Sep.	Mit dem Car in den Neuenburger Jura , Wanderung in der Areuse-Schlucht

1998

Im April 1998 wird beschlossen, das Hüttli, d.h. den «Firmenhauptsitz» des Vereins neu zu bauen. Bereits am 25. September 1998 konnte der «Neubau» eingeweiht werden.

Jahresprogramm:

Freitag, 6. Februar	GV , Vortrag von Marianne u. Ernst Hofstetter , « Erlebnisse bei den Mongolen in der Wüste Gobi »
Donnerstag, 12. März	Abendexkursion ins Reusstal zu den Laichplätzen der Amphibien
Freitag, 8. Mai	Abendexkursion « Jungvögel » und Znacht in der Waldhütte
Samstag, 20. Juni	Exkursion zu den Orchideen am Lägernhang
Samstag, 19. Sept.	Wisli putzen
Sonntag, 20. Sep.	Pilzexkursion
8.-11. Oktober	Reise ins Val Camonica

1999

An der GV 1999 wird **Rös Rietmann** in den Vorstand gewählt. Sie übernimmt die Kasse des Vereins von **Susi Wähli**.

Jahresprogramm:

Freitag, 15. Januar	GV , Vortrag von Claudio Defila , « Was beobachten Phänologen an Lebewesen und wozu? »
Samstag, 27. Februar	Heckentag
Sonntag, 28. März	Exkursion an den Flachsee
2.-5. April	Exkursion ins Elsass
Samstag, 5. Juni	Orchideen und Schmetterlinge bei Villnachern
Samstag, 21. August	Waldumgang der Gemeinde
Sonntag, 26. Sep.	Pilzexkursion

2000

Jahresprogramm:

Freitag, 24. März	GV , Vortrag von Paul Saurer , « Das Verhalten der Bienen und ihre volkswirtschaftliche Bedeutung »
Sonntag, 26. März	Frühblüherexkursion zum Egelsee
Sonntag, 7. Mai	Morgenexkursion mit Zmorge beim Hüttli
Sonntag, 18. Juni	Alpenpflanzenexkursion in die Innerschweiz
Sonntag, 27. August	Geologische Exkursion zum Fossiliensuchen im Jura
Freitag, 22. September	Birmenstorfer Reben und Wein

Dezember **Eulenbalz**, Abendexkursion im Belliker Wald

2001

Im Jahre 2001 verstarb das frühere Vorstandsmitglied Georg Arpagaus.

Jahresprogramm:

Donnerstag, 1. März	GV , Vortrag von B. Lüthi: « Pinguine in der Antarktis »
Dienstag, 6. März	Wochenende im Schwarzwald mit Oldtimer-Car
Sonntag, 13. März	Morgenexkursion mit Zmorge im Hüttli, Schwerpunkt Vögel
Samstag, 9. Juni	Exkursion in den Schaffhauser Randen , Botanik, Geologie
Ende Juni	Führung mit Marcel Biland, Der Rebberg von Birmenstorf
Sonntag, 26. August	Exkursion zum Thema Heuschrecken und andere Insekten
Samstag, 8. September	Waldumgang der Gemeinde mit dem Förster
Ende September	Pilzexkursion im Belliker Wald

2002

Jahresprogramm:

Donnerstag, 28. Februar	GV , Vortrag von Tanja Friedli : « Krebse in Bächen und Kleinseen, z.B. im Egelsee »
Sonntag, 7. April	Frühblüher , Frühlingsexkursion im Belliker Wald
Sonntag, 12. Mai	Besuch im Naturgarten von Irene Bollier in Kindhausen
Sonntag, 2. Juni	Exkursion ins Rossberg-Bergsturzgebiet
Sonntag, 22. September	Besuch eines Belliker Bauernhofs
September	Weindegustation in Birmenstorf

2003

Jahresprogramm:

Dienstag, 25. Februar	GV , Vortrag von Goran Dusej : « Reptilien der Schweiz und ihr Schutz »
Sonntag, 6. April	Exkursion zum Bändelacher: Kleinstrukturen
Sonntag, 11. Mai	Exkursion zum « Wasserschloss » bei Windisch
Samstag, 24. Mai	Neuzuzügerstag : der NVB organisiert einen Stand beim Hüttli
Sonntag, 15. Juni	Exkursion in den Jura: Orchideen und Fossilien
Sa, So, 21., 22. Juni	Blumenwiesen, Felsheiden und Suonen im Wallis
Freitag, 15. August	Hochmoore und Geologie oberhalb Amden
Sonntag, 7. September	Exkursion mit Josef Fischer zu den Reptilien im Reusstal

2004

Jahresprogramm:

Freitag, 5. März	GV , Vortrag von Dominik Thiel : « Wird der Auerhahn in der Schweiz aussterben? Warum? »
Sonntag, 28. März	Vogel-Exkursion mit Waldspielgruppe
Sonntag, 9. März	Vogel-Exkursion mit Zmorge im Hüttli
Freitag, 11. Juni	Führung im Garten der Rehaklinik in Bellikon
4. oder 5. September	Exkursion ins Naturschutzgebiet La Sauge am Neuenburgersee oder Heuschrecken-Exkursion mit S. Schelbert
Sonntag, 17. Oktober	Pilz-Exkursion mit NVV Berikon
November	Führung in der Masualahalle im Zoo Zürich

2005

Wie oben teilweise explizit aufgeführt wird, hat der NVB das Hangried «Wisli» (welches Pro Natura vom Landwirt des Hofes «Wissli» in Eggenwil 1974 gekauft hat, um es vor der Aufforstung zu bewahren) ab 1985 über Jahre immer wieder geschnitten und das Material zum Teil mit Hilfe der Pfadi oder mit Schulklassen abtransportiert. Ziel dieser Aktion war, das Anreichern von Nährstoff und das Vordringen des Schilfs in diesem nährstoffarmen, botanisch interessanten Areal zu bremsen oder sogar zu stoppen. Dabei entstanden aber immer wieder Probleme, hauptsächlich mit der Entsorgung des geschnittenen Schilfs und Grases. Es durfte nicht verbrannt und nicht im Walde deponiert werden, mit schweren Maschinen durfte es auch nicht aufgeladen werden. Das bedeutete viel Handarbeit, für welche nicht immer genügend Leute aufgeboden werden konnten. Schliesslich wurde eine Lösung gefunden, als sich **Hermann Kaufmann**, Landwirt in Bellikon, bereit erklärte, das Schnittgut zu übernehmen und seinen Pferden und Schafen als Einstreu und Futter zu geben. In der Folge konnte der Verein das Wisli weiterhin mähen und das Schnittgut aufladen und an **Hermann Kaufmann** weitergeben. Wichtig war dabei auch der Einsatz von **Werner Rietmann** mit seinem «Schilter» als geländegängigem Transportfahrzeug. Diese Lösung konnte beibehalten werden, bis 2018 altersbedingt nicht mehr genügend helfende Hände aufgeboden werden konnten. Deshalb wurde diese Aufgabe des Vereins ab 2018 gestrichen.



Leonz Keusch beim Mähen (oben links), die Mannschaft beim Abräumen, manchmal auch mit einer Schulklasse und der verdiente Zvieri nach getaner Arbeit (rechts unten)



Jahresprogramm:

19. Januar	GV , Vortrag von Dominik Thiel : « Bedrohter Lebensraum des Chamäleons in Griechenland »
Sonntag, 27. Februar	Wasservögel am Flachsee bei Rottenschwil
Sonntag, 30. April	Morgenexkursion , Thema Hochstammbäume, Zmorge im Hüttli
20. Mai	Abendexkursion in die neuen Amphibienbiotope im Reusstal
2., 3. Juli	Exkursion ins Elsass
26. August	Abendexkursion: Fledermausbeobachtung in Bremgarten

2006

Jahresprogramm:

22. Januar	Wasservögel , zusammen mit NVV Berikon
10. März	GV ; Vortrag von Ernst Hofstetter : « Reiseerlebnisse in Patagonien »
3.-5. Juni	Frühlingsreise in die Schwäbische Alb
Sonntag, 11. Juni	Orchideen , Kleinodien unserer Magerwiesen
Sonntag, 25. Juni	Das Reusstal im Spiegel der letzten Eiszeit
Sonntag, 10. September	Pilzexkursion mit Angela Meier
Sonntag, 24. September	Exkursion nach Sempach zur Vogelwarte

An der GV 2006 erfolgt ein Wechsel im Vorstand des Vereins. Anstelle des Präsidenten **Mirko Paul** übernimmt **Ernst Hofstetter** (wieder) das Präsidentenamt. Mirko bleibt «vorläufig» noch im Vorstand. Im Schulhaus finden am selben Abend diverse Vorbereitungen statt für die Feier zu Ehren von Guido Stähli, Olympia-Bronzemedallengewinner im Skeleton.

2007

Jahresprogramm:

Sonntag, 14. Januar	Wasservögel Reusstal , Mirko Paul , Ernst Hofstetter
Freitag, 9. März	GV mit Vortrag von Leonz und Margrit Keusch „ Erlebnisse am Kilimandscharo “.
Samstag, 24. April	Amphibienexkursion Eggenwil ,
Sonntag, 13. Mai	Morgenexkursion zusammen mit NVV Berikon und anschl. Brunch: Ueli Schertenleib , Mirko Paul , Ernst Hofstetter u.A.
Samstag, 26. Mai bis 28. Mai	Exkursion: Leben und Überleben im Calancatal Guido Wähli , Rös Rietmann und Walter Hauenstein .
Freitag, 8. Juni	Orchideen, Kleinodien unserer Magerwiesen, im Jura
Sonntag, 9. September	Das Reusstal im Spiegel der letzten Eiszeit . Zu Fuss ab Post Bellikon zum Erdmannlistein
Samstag, 3. November	Bioindikation , Biologische Beurteilung von Fliessgewässern am Beispiel der Reppisch, Eva Hofstetter

Als langjähriges Vorstandsmitglied hat **Yvonne Ulmi** auf diese GV hin ihr Amt als Protokollführerin, Organisatorin und Logistikerin zur Verfügung gestellt.

2008

Jahresprogramm:

Freitag, 22. Feb.	GV , Thema: Einheimische Schmetterlinge
Samstag 15. März	Exkursion an die Reuss bei Sulz
Freitag, 28. März	Waldputzete mit einer Klasse der Schule Bellikon
Pfingsten, 11./12. Mai	Exkursion ins Maggiatal mit NVV Berikon
Samstag, 17. Mai	Waldumgang der Gemeinde Bellikon
Samstag, 24. Mai	Exkursion in eine renaturierte Kiesgrube der Holcim

Fr./ So. 29.–30. August Mitwirken am **Dorffest** beim Tombolastand
 Samstag, 20. Sept. **Pilzexkursion** (Innerschweiz)
 Sa./ So. 11./12. Okt. Exkursion ins **Wallis auf die Moosalp** mit **Guido Wähli**
 Samstag, 6. Dezember **Chlaushock**



Auch eine Kiesgrube lässt Platz für die Natur, wenn man dazu etwas nachhilft, wie hier in Mülligen.

2009

Jahresprogramm:

Freitag, 27. Februar	GV , Vortrag von Familie Briner: «Reiseerlebnisse in Nordafrika»
Samstag, 21. März	Exkursion nach Klingnau, Biberspuren und Wintergäste
Freitag, 3. April	Waldputzete mit einer Schulklasse
Sonntag, 3. Mai	Waldumgang , Brunch in der Waldhütte
30.5. -1. Juni	Pfingstexkursion zum Kaiserstuhl und Kaiserberg
Samstag, 13. Juni	Kräutergarten Schloss Wildegg mit Pflanzengeschichten, Erzählungen und Degustationen
Samstag, 27. Juni	Bergexkursion zur Schrattenfluh
Samstag, 29. August	Exkursion ins Appenzellerland
Samstag, 24. Oktober	Exkursion in die Fossiliengrube Liesberg (BL)

2010

Jahresprogramm:

Freitag, 19. Februar	GV , Vortrag von Thomas Marent: «Schmetterlinge im Regenwald»
Sa, 1. oder 8. Mai	Frühlingsexkursion mit Brunch in der Waldhütte
Sa 5. -Sa12. Juni	Reise nach Niederösterreich an den Neusiedlersee
Samstag, 26. Juni	Bergexkursion zur Schrattenfluh (die Exkursion 2009 fiel dem schlechten Wetter zum Opfer)
Sonntag, 29. August	«Zürich inside» eine besondere Stadtführung mit Martin Bischoff
Samstag, 14. August	Informationsnachmittag zum Thema Effektive Mikroorganismen organisiert von Rös Rietmann

An der GV 2010 werden Wahlen durchgeführt. Anstelle des zurücktretenden Vorstandsmitglieds **Mirko Paul** wird **Josef Karpf** in den Vorstand gewählt. Die anderen Vorstände, d.h. Rös Rietmann, Hajo Votteler, Leonz Keusch und Guido Wähli werden, wie auch der Präsident Ernst Hofstetter, bestätigt.

2011

Jahresprogramm:

Freitag, 14. Januar	Eulenbalz , Abendexkursion im Belliker Wald
Sonntag, 16. Januar	Wintergäste am Flachsee, Exkursion zum Flachsee

Samstag, 18. Februar	GV , Vortrag zum Thema Biodiversität
Samstag, 26. März	Frühblüher am Hasenberg
Sonntag, 10. April	Frühjahresexkursion mit Brunch im Hüttli
Freitag, 6. Mai	Orchideen im Jura
Samstag, 28. Juni	Flora und Fauna im Felssturzgebiet Arth Golda
1.-3. Juli	Reise ins Val Anzasca
Sonntag, 21. August	Pilze und andere heimliche Bodenbewohner
Sa, 24., So. 25. Sep.	Champ Pittet : Naturschutzgebiet und Seenlandschaft
Samstag, 15. Okt.	Fossilien und Landschaft im Randen und Hegau

2012

Jahresprogramm:

Freitag, 3. Februar	GV , Vortrag: „ Biodiversität: Ökologie des Waldbrandgebietes in Leuk “ von Guido Wähli
Samstag, 25. Februar	Wintergäste am Flachsee , Führung: Urs Hofstetter und Gioia Sirena
Sonntag, 10. April	Frühlingsexkursion mit anschliessendem Brunch im Vogelhüttli
Fr,8.6. - So,6.10. Juni	Exkursion ins Wallis: „Biodiversität: Ökologie des Waldbrandgebietes in Leuk“
Sonntag, 17. Juni	Durch den Badener Eibenwald zum Gebenstorferhorn
Samstag, 22. Sep.	Écomusée d'Alsace

Auf die GV 2012 tritt **Rös Rietmann** als Kassierin des Vereins zurück. Als Nachfolger wird **Walter Hauenstein** gewählt. Gleichzeitig wird als neues Mitglied des Vorstandes **Max Mayer** aus Niederrohrdorf gewählt.

2013

Im Bändelacher (oder in den Reben), d.h. im Wiesland unterhalb des Tennisplatzes des Schlosses gegen die Gemeindegrenze zu Künten hinab, bestehen verschiedene alte Bruchsteinmauern einer alten Terrassierung. In mehreren Aktionen wurden diese Mauern von Gestrüpp und Bäumen befreit, damit sie wieder ihren Zweck, einen von der Sonne beschienenen Unterschlupf für Kleinlebewesen zu bieten, erfüllen können. Aus Anlass der Gespräche zwischen dem NVB und dem Naturschutz betreffend die Wislipflege (2005) wurde die Idee aufgebracht, zu den bestehenden halb verfallenen Mauerresten eine neue Mauer zu erstellen. Die Gemeinde Bellikon nahm diese Idee auf und liess eine 75 m lange Bruchsteinmauer bauen, welche an diesem sonnigen Hang zusätzliche Lebensräume für Kleinlebewesen aufweisen sollte. Bald zeigte sich aber, dass diese Mauer von Brombeerstauden überwuchert wurde. Deshalb hat sich der NVB entschlossen, regelmässige Säuberungsaktionen an dieser Mauer und der anschliessenden Böschung vorzunehmen. Die nachfolgenden Bilder geben einen Eindruck von den Arbeiten und den Resultaten, welche 2013 ausgeführt wurden.



Die neue Bruchsteinmauer im Bändelacher 2013 links vor, rechts nach dem Entfernen der Dornen

Jahresprogramm:

Freitag, 15. Februar

GV, Vortrag und Präsentation von **Leonz Keusch** zum Thema „**Die verschiedenen Aktivitäten des NV Bellikon über das ganze Jahr.**

Samstag, 23. Februar

Gefiederte Wintergäste am Flachsee

Samstag, 16. März

Frühblüher im Bellikerwald mit anschliessendem Höck im Hüttli

Sonntag, 28. April

Durch das Wasserschloss zu den Bibern von Stilli

Sa, 11. – So 12. Mai

Asphaltminen, Absinth, Kultur und Eishöhlen: Eine zweitägige Reise ins Val de Travers

Sa, 29. - Sa, 6. Juli

Vom Vinschgau ins Etschtal: Eine botanische und geografische Reise in die Südalpen.

Sonntag 18. August

Das Mündungsgebiet des Alpenrheins in den Bodensee

Samstag, 7. September

Fossilien Safari: Auf einer gemütlichen Reise durch den

Samstag, 21. Sep.

Wildnispark Sihlwald: Führung durch das bekannte Schutzgebiet im Sihltal

2014

Im Jahre 2014 fand ein grosses Dorffest zur Feier der ersten beurkundeten Erwähnung der Gemeinde Bellikon vor 950 Jahren statt. Der Vorstand des NVB war der Meinung, dass ein Dorffest nicht nur aus Festbeiz bestehen soll, sondern durchaus über das ganze Jahr verteilt diverse Anlässe aufweisen könne. Der NVB organisierte deshalb einen Bannumgang und ein Konzert mit Musizierenden von Bellikon. Die Mitarbeit am eigentlichen Festwochenende, an welchem der NVB zusammen mit dem Museumsverein eine Beiz führte, war von strahlendem Wetter und einem immensen Besucherzustrom geprägt, was für alle Verein zu teilweise prekären Engpässen bei der Bewirtung der Gäste führte.



Bewirtung der Gäste (links), Präsidenten unter sich (Mitte) am Bannumgang, welchen der NVB aus Anlass der 950-Jahrfeier organisierte. Rechts kritische Blicke der Küchenmannschaft «Langed ächt d Würscht?»

Jahresprogramm:

Freitag, 21. Februar

GV, Vortrag von **Bruno Schelbert** zum Thema „**20 Jahre Auenschutzpark Kanton Aargau**»

Samstag, 29. März

Auenschutzpark Aargau Besichtigung zum Vortrag anlässlich: Naturama Aargau.

Samstag, 26. April

Frühexkursion ins Maschwander Ried: Josef Fischer.

So, 18.– So 25. Mai

Vom Vinschgau ins Etschtal: Eine botanische und geografische Reise in die Südalpen

Sonntag, 1. Juni

Bannumgang Bellikon im Rahmen der 950 Jahr-Feier:

Samstag, 6. September

Fossilienexkursion Wildegg mit Hammer und Meissel

Sa, 20., So. 21. Sep.

Musikevent Kulak, NVB im Rahmen der 950 Jahr-Feier Bellikon: Belliker Musikerinnen und Musiker konzertieren.

Samstag, 18. Oktober **Das Naturama in Aarau:** Exkursionsleitung: Max Mayer

An der GV 2014 musste für den verstorbenen langjährigen Revisor **Edi Ulmi** ein Ersatz gewählt werden. Als Nachfolgerin stellte sich **Irma Karpf** für das Amt zur Verfügung.
2015

An der GV 2015 wird der gesamte Vorstand, Irma Karpf als Revisorin bestätigt.

Jahresprogramm:

Samstag, 24. Januar	Klingnauer Stausee, Gefiederte Wintergäste aus dem Norden..
Freitag, 6. Februar	GV, „Reisen auf Flüssen im Amazonasgebiet“, Vortrag von Josef Müller:
Sonntag, 19. April	Frühexkursion durchs Neeracher Ried.
So, 17.-22. Mai	Exkursion ins obere Donautal (Süddeutschland - Donau):
Samstag, 13. Juni	Egelseeumgang mit einem Fischer, einem Naturschützer und einem Förster.
Sa, 17.-So 18. Okt.	„Speckstein und Mord“: Kriminalwanderung ins Tavetsch auf Den Spuren von Walter Müller, dem Protagonisten im Krimi von Max Mayer.

2016

Jahresprogramm

Sonntag, 17. Januar	Wintergäste am Flachsee
Freitag, 19. Februar	GV, Vortrag von Andres Beck «Fledermäuse brauchen Freunde»
Samstag, 5. März	Frühblüher am Hasenberg
Samstag, 16. April	Retten alter Obstsorten durch Veredeln
Freitag, 20. Mai	Orchideen im Jura
Sonntag, 12. Juni	Biber im Niederholz, Gioia Sirena und Urs Hofstetter
Samstag, 2. Juli	Erfolgskontrolle der Baumveredelung
Samstag, 20. August	Kräuter- und Gemüsegarten im Reusspark Gnadenthal
Freitag, 16. September	Fledermäuse in Bremgarten
Samstag, 17. Sep.	Wir bauen Futterhäuschen im Hüttli

Guido Wähli, langjähriges Vorstandsmitglied und ehemaliger Präsident tritt 2016 aus dem Vorstand aus. Eine Ersatzwahl wird für einen späteren Termin vorgesehen. Guido hat mit seinem enormen Fachwissen in Geografie und Biologie das Vereinsleben sehr stark geprägt und belebt. Er war Initiant und Leiter vieler Exkursionen in und um Bellikon wie auch im weiteren Umkreis.



An einem regnerisch-kalten Aprilmorgen lernen wir Apfelbäume veredeln, um alte Sorten retten zu helfen.



Es müssen nicht immer die Vögel sein. **Gioia Sirena** führt uns zu den Bibern im Niderholz an der Thur.

2017

Jahresprogramm:

Donnerstag, 23. Februar **GV**, Vortrag «**Die Rückkehr von Wolf, Bär und Luchs**»,
Dominik Thiel
 Freitag, 28. April **Exkursion ins Murimoos** mit dortiger Führung durch den Betrieb
 Samstag, 16. Sep. **Pilze und Bodenlebewesen im Walde**
 Samstag, 21. Oktober Besuch der **Vogelwarte Sempach**

2018

Der Vorstand wird durch **Andrea Blunsch**i erweitert. Die anderen Mitglieder, der Präsident und die Revisorin werden bestätigt

Jahresprogramm:

Freitag 16. Februar **GV** Aula Schule Bellikon: Bildvortrag: von **Sibylle Stöckli** «**Das aufregende Leben der heimlichen Untermieter in Flur und Gärten**»
 Sa. 24. März **Nachtigall und Fuchs und Has:** Feldexkursion ins Reusstal
 Leitung: **Josef Fischer**, Stiftung Reusstal
 Fr. 27. April **Exkursion** ins Reich der Amphibien bei Stetten
 Sa. 12. Mai **Morgenexkursion** zum Thema der Generalversammlung
 Leitung: **Sibylle Stöckli**
 Samstag, 30. Juni **Schwalben und Eulen** Abendexkursion nach Stetten zu den Uferschwalbenkolonien.
 Samstag, 8. Sep. **Insektenhotel** basteln
 Herbst **Kraniche am Lac du Der-Chantecoq:** Exkursion in die Champagne zur Beobachtung der ziehenden Kraniche.



Die Uferschwalbenkolonie in der Kiesgrube Stetten und die Schwalben und Eulen beim Landwirtschaftsbetrieb Traub haben alle Teilnehmenden begeistert.

2019

Im Jahre 2019 ist das langjährige Vorstandsmitglied, Vizepräsident und Hüttliwart **Hajo Votteler** verstorben.

Jahresprogramm

Freitag, 15. März	GV Aula Schule Bellikon: Bildvortrag von Franziska Lörcher, Bartgeier in der Schweiz.
Samstag, 23. März	Vögel am Rohrdorferberg: Feldexkursion von Bellikon bis Sennhof.
Samstag, 18. Mai	« Buntbrachenfahrt » Wir schauen uns die neuen Strukturelemente auf Feldern und Wiesen an.
Samstag, 29. Juni	Auswilderung junger Bartgeier Exkursion nach Melchsee-Frutt
Samstag, 17. August	Reptilien und Amphibien im Reusstal Reuss-Flachsee-Rottenschwilermoos. Exkursion mit Josef Fischer
Samstag, 28. Sep.	Pilze im Belliker Wald: Exkursion zu den Pilzen im Belliker Wald. Leitung: Angela Meier.
Samstag, 9. November	« Wir pflanzen eine Baumallee » An der oberen Hasenbergstrasse vom Neuhof Richtung Bellikon bis zum Nussbaum mit dem Bänkli pflanzen wir rund 15 Bäume.



Andrea Blunschli begrüsst die vielen kleinen Besucher zur Buntbrachenfahrt (links), die Erwachsenen lauschen den Ausführungen von **Markus Burkart** (Mitte) und die Kleinen sind gebannt von den Erklärungen von **Matthias Zimmermann** zum Thema Steinhäufen, an welchem sie selbst Hand anlegen konnten.



An der oberen Hasenbergstrasse wird eine Baumreihe mit rund 20 jungen Bäumen gepflanzt.

2020

Jahresprogramm:

Freitag, 13.3. März	GV , Vortrag von Yvonne Fabian « Insekten, Wichtige Player im Ökosystem »
Samstag, 28. März	Naturkundliche Exkursion ins Neeracher Ried:
Samstag, 16. Mai	« Gartenspaziergang! » Wir schauen uns die Strukturelemente mehrerer Privatgärten in Bellikon an und zeigen, welche Möglich

- Mo. 25.-Fr. 30. Mai
Samstag, 27. Juni
- Sa. 15. August
- Samstag 26. Sep.
- Samstag 7. Nov.
- keiten sich dem Privatbesitzer bieten, ökologisch zu gärtnern.
Exkursion und Kulturreise zu den Ibissen im Val Sesia
Auswilderung junger Bartgeier Exkursion nach Melchsee-Frutt.
(Bem: 2019 konnten dann auf der Frutt keine geeigneten Jungtiere ausgewildert werden.)
- Familienexkursion in den Sihlwald.** Exkursion in den nahegelegenen Urwald an der Sihl. Leitung **Urs Hofstetter**
- Mosten mit Markus:** Erlebnismosterei für Familien auf dem Bauernhof.
- Wir pflanzen Hecken!»** Förderung von Kleinstrukturen durch Pflanzen von Hecken im Rahmen des neuen Reservoirs. Absprache mit der Gemeinde.

Die GV wurde unmittelbar vor den vom Bundesrat beschlossenen Einschränkungen betreffend die Durchführung von Versammlungen abgehalten.

Vom Programm 2020 mussten dann leider viele Vorhaben gestrichen werden, da eine Durchführung aufgrund der Coronapandemie nicht angezeigt war. Auch die Reservoirbepflanzung war Ende 2020 noch nicht bereit.



Immerhin konnte 2020 der Sihlwald mit seinen zum Teil sehr alten und grossen Bäumen und dem «Chaos» im Altholz besucht werden.

Vorstandsmitglieder und Revisoren/-innen des NVB seit 1983

	bis 1982	1983	1984	1985	1986	1987	1988	1989	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005
Vorstand																								
Erich Rietmann																								
Ernst Hofstetter																								
Georg Arpagaus																								
Benno Gort																								
Walter Siegrist																								
Hugo Steger																								
Guido Wähli																								
Leonz Keusch																								
Veronika Saurer																								
Hedda Votteler																								
Monika Brem																								
Maria Walser																								
Dominik Thiel																								
Yvonne Ulmi																								
Susi Wähli																								
Hajo Votteler																								
Rös Rietmann																								
Mirko Paul																								
Revision																								
Marianne Hofstetter																								
Hajo Votteler																								
Edi Ulmi																								

	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021								
Ernst Hofstetter																								
Guido Wähli																								
Leonz Keusch																								
Hajo Votteler																								
Rös Rietmann																								
Mirko Paul																								
Josef Karpf																								
Walter Hauenstein																								
Max Mayer																								
Andrea Blunschi																								
Petra Frei																								
Ariane Riederer																								
Corinne Stutz																								
Marianne Hofstetter																								
Edi Ulmi																								
Irma Karpf																								

Ausser im Jahre 2005 bekleideten **Ernst Hofstetter** oder **Guido Wähli** das Präsidium des Vereins über die ganze Zeit (dunkel bezeichnete Felder in der Tabelle). Man erkennt schon aus dieser Tatsache, wie prägend diese beiden Vorstände für den Verein waren/sind.

Statuten des NVB vom 1.1.2004

Art. 1: Name

Unter dem Namen Natur- und Vogelschutzverein Bellikon (NVB) besteht ein parteipolitisch und konfessionell neutraler Verein gemäss Art. 60 ff. des ZGB mit Sitz in Bellikon.

Art. 2: Zweck

Der Verein pflegt und fördert den Vogel-, Natur-, Umwelt- sowie den Landschaftsschutz. Das Haupttätigkeitsgebiet ist der Gemeindebann von Bellikon.

Der NVB setzt sich für die Erhaltung der natürlichen Vielfalt ein. Er ist bestrebt, die Eigenart unserer Gemeinde mit ihrer typischen Tier- und Pflanzenwelt für kommende Generationen zu sichern. Besonders schützt der NVB bedrohte Arten durch Erhaltung, Wiederherstellung, Neuschaffung und Pflege ihrer Lebensräume und durch andere geeignete Massnahmen. Er informiert seine Mitglieder und die Öffentlichkeit insbesondere durch Vorträge, Exkursionen und Ausstellungen.

Der NVB stärkt den Zusammenhalt unter den Mitgliedern auch durch Pflege der Geselligkeit. Er erhält den Kontakt mit den Behörden und zielverwandten Organisationen aufrecht und steht diesen mit Rat und Tat zur Seite.

Der NVB kann auch ausgewählte Naturschutzvorhaben ausserhalb des Gemeindegebietes unterstützen (regionaler, nationaler und internationaler Naturschutz).

Art. 3: Mitgliedschaft

Der Verein besteht aus:

- a) Einzelmitgliedern
- b) Familienmitgliedern
- c) Ehrenmitgliedern

Die Aufnahme der Mitglieder erfolgt als Vorstandsbeschluss nach Bezahlung des Jahresbeitrages.

Art. 4: Ehrenmitglieder

Wer sich zum Wohl des Vereins ausserordentlich verdient gemacht hat, kann durch Beschluss der Generalversammlung zum Ehrenmitglied ernannt werden. Den entsprechenden Antrag stellt der Vorstand.

Art. 5: Austritt und Ausschluss

Austretende Mitglieder haben sich schriftlich bis spätestens 30. Dezember abzumelden und schulden den vollen Beitrag für das laufende Vereinsjahr.

Mitglieder, die der Verpflichtung zur Bezahlung des Jahresbeitrags nicht nachkommen, werden nach einer erfolglosen Mahnung vom Vorstand aus dem Verein ausgeschlossen.

Mitglieder, die den Vereinsinteressen in grober Form zuwiderhandeln, können auf Antrag des Vorstandes von der Generalversammlung aus dem Verein ausgeschlossen werden.

Austretende oder ausgeschlossene Mitglieder verlieren sämtliche Ansprüche auf das Vereinsvermögen.

Art. 6: Verbandszugehörigkeit

Der NVB ist ein selbständiger Verein und als Sektion des Verbandes der Aargauischen Natur- und Vogelschutzvereine (VANV) auch Mitglied des SVS (Schweizer Vogelschutz). Der Verein kann sich einem Regionalverband anschliessen.

Art. 7: Organe

Organe sind:

- a) die Generalversammlung
- b) der Vorstand

c) die Rechnungsrevisoren

Art. 8: Generalversammlung (GV)

Die ordentliche GV findet alljährlich vor Ende März statt.

Die Einladung zur GV muss mindestens 10 Tage vor der Versammlung den Mitgliedern zugestellt werden. Der Vorstand hat das Recht, über Anträge von Mitgliedern zuhanden der GV, die nicht vier Wochen vor der Versammlung schriftlich eingebracht werden, erst an der nächsten GV befinden zu lassen.

Die ordentliche GV behandelt folgende Traktanden:

- a) Genehmigung des Protokolls der letzten GV
- b) Abnahme des Jahresberichts
- c) Genehmigung der Jahresrechnung und des Voranschlages; Entlastung des Vorstands
- d) Festsetzung des Jahresbeitrages
- e) Vorstellung des Jahresprogramms
- f) Wahlen
- g) Anträge des Vorstandes und der Mitglieder
- h) Beschlüsse über einmalige Ausgaben von mehr als CHF 2'000- oder wiederkehrende Ausgaben über CHF 500.-. Bis zu diesen Beträgen ist der Vorstand kompetent.
- i) Ehrungen
- j) Statutenrevisionen
- k) Verschiedenes

Die unter lit. a - e aufgeführten Geschäfte sind an jeder ordentlichen GV zu behandeln.

Eine ausserordentliche GV kann auf Beschluss des Vorstandes oder auf schriftliches Verlangen von einem Fünftel der Mitglieder einberufen werden. Der Vorstand hat innerhalb von sechs Wochen nach Einreichung der Unterschriften eine ausserordentliche GV durchzuführen.

Art: 9: Stimmrecht

An der GV haben alle Einzel-, Familien- und Ehrenmitglieder das Stimmrecht. Jedes anwesende Mitglied hat eine Stimme, jedoch höchstens zwei pro Familie. Eine Vertretung ist nicht möglich. Bei Abstimmungen gilt das einfache Mehr. Bei unentschiedenem Ausgang hat der Präsident den Stichentscheid. Bei Wahlen gilt im ersten Wahlgang das absolute, im zweiten das relative Mehr.

Art. 10: Vorstand

Der Vorstand besteht aus mindestens fünf Mitgliedern und setzt sich wie folgt zusammen:

Präsident/in
Vizepräsident/in
Kassier/in
Aktuar/in
Beisitzer/in

Der Vorstand wird von der GV für die Dauer von drei Jahren gewählt. Eine Wiederwahl ist unbeschränkt möglich. Der Präsident wird durch die GV bestimmt, im Übrigen konstituiert sich der Vorstand selbst und bestimmt auch die Art der Zeichnungsberechtigung.

Der Vorstand vertritt den Verein nach aussen und erledigt alle Geschäfte, für welche nicht ausdrücklich die GV zuständig ist. Zur Bearbeitung besonderer Aufgaben kann der Vorstand Fachkommissionen wählen. In der Regel gehört mindestens ein Vorstandsmitglied der Kommission an.

Art. 11: Rechnungsrevisoren

Die GV wählt eine/n oder mehrere Rechnungsrevisor/innen auf drei Jahre. Sie prüfen die Rechnung und stellen der GV schriftlichen Bericht und Antrag. Die Rechnungsrevisoren sind unbeschränkt wiederwählbar.

Art. 12: Finanzen

Die Einnahmen des Vereins bestehen aus den Mitgliederbeiträgen, den freiwilligen

Zuwendungen, Subventionen von Bund, Kanton, Gemeinden und Verbänden, Bankzinsen, Entschädigungen für Dienstleistungen sowie sonstigen Einnahmen.
Der jährliche Mitgliederbeitrag wird von der GV festgelegt. Die Ehrenmitglieder, die Mitglieder des Vorstands sowie die Rechnungsrevisoren sind von der Entrichtung des Jahresbeitrags befreit. Die Ausgaben ergeben sich aus dem Aufgabenkreis.
Die Kassen- und Rechnungsführung erfolgt durch den Kassier gemäss den Weisungen des Vorstandes.

Art. 13: Haftung

Für die Verbindlichkeiten des Vereins haftet nur das Vereinsvermögen. Die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen.

Art. 14: Revision der Statuten

Für die Änderung der Statuten ist die Zweidrittelmehrheit der stimmberechtigten GV-Teilnehmer erforderlich.

Art. 15: Auflösung des Vereins

Für die Auflösung des Vereins ist die Zweidrittelmehrheit der stimmberechtigten GV-Teilnehmer notwendig. Zusammen mit den Traktanden der GV sind den Mitgliedern die Gründe sowie das Vorgehen der Auflösung bekannt zu geben.
Im Falle einer Auflösung werden das Vereinsvermögen und die Akten dem Gemeinderat Bellikon zur Aufbewahrung und Verwaltung übergeben. Kommt es innerhalb von 5 Jahren zu einer Neugründung eines Vereins mit gleichem Ziel und Zweck, so hat der Gemeinderat diesem das Vermögen zuzuführen. Nach Ablauf dieser Frist ist das Vermögen dem VANV zur Verwendung in der Region Rohrdorferberg – Bellikon – Mutschellen auszuliefern.
Falls der Verein sich mit dem NVV einer Nachbargemeinde vereinigt, bringt er das Vermögen in diese neue Körperschaft ein.

Art. 16: Schlussbestimmungen

Diese Statuten wurden an der GV vom 5. März 2004 genehmigt. Sie treten nach Beschlussfassung rückwirkend in Kraft.

Bellikon, 5. März 2004